

Das Forum für klassische Musik.

Congress Centrum Hamburg
31. März – 2. April 1995

KLASSIK KOMM.
ist ein Kommunikations-
Treffen, das als Messe und
Kongress alle anspricht, die sich
mit klassischer Musik beschäftigen.
Ziel der KLASSIK KOMM. ist, den
Dialog und den Austausch zwischen den
einzelnen Bereichen der klassischen
Musik zu fördern und über neue
Entwicklungen, Trends und
Chancen zu sprechen.
Schwerpunktthemen der
Veranstaltung sind dabei
die wirtschaftlichen und
organisatorischen Bedin-
gungen, welche die kreative
Leistung der Interpreten
und Komponisten ermöglichen
und so den Rahmen für diesen
Teil der Kultur bilden.

 **klassik
komm.**
Kongress · Messe · Konzerte

Eine kurze Nachricht an uns und wir senden
Ihnen gerne alle Informationen über die
KLASSIK KOMM.

MUSIK KOMM. GmbH
Rottscheidter Straße 6, D-42329 Wuppertal
Telefon 0202-27 83 10, Fax 0202-78 91 61
Konzert-Infoline: 040-44 88 03

FONO FORUM

Verlag:
SZV, Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG,
Edisonstr. 6-8, 85716 Unterschleißheim, Telefon 089/237260

Geschäftsführer:
HANS-GEORG OTTO
STRATOS TSOBANOGLOU

Redaktion:
Chefredakteur (verantwortl.):
Dr. SÖREN MEYER-ELLER

Chef vom Dienst:
MARIE-LUISE v. SCHUCKMANN

Test und Technik:
ALFONS HIRTH
Dipl.-Ing. MICHAEL EICHELDÖRFFER
Dipl.-Ing. REINHARD PAPROTKA

Grafische Gestaltung:
URSULA MICHAELIS

Fotos:
ROLF-DIETER WINTER

Durchführung sämtlicher Tests:
SZV-Zentrallabor

Technischer Direktor:
Dipl.-Ing. WALTER SCHILD

Meßtechnik:
MAX MARQUARDT, MARTIN KURZ,
Dipl.-Ing. UDO RATAI,
DIRK HARMEL

Testgeräteverwaltung:
K.H. BODENSIECK, A. SCHANTEI

Herstellung: GERHARD ALBERT

Ständige freie Mitarbeiter:
Musik: Dr. Ingeborg Allihn, Susanne Benda, Reinhard J.
Brembeck, Peter Cossé, Hans-Christian von Dadesen, Dr. Martin
Elste, Gerd Filzgen, Volkmar Fischer, Herbert Glossner, Wolfram
Goertz, Dr. Helge Grünwald, Matthias Hengelbrock, Alfons
Hirth, Norbert Hornig, Clemens Höslinger, Dr. Gerd Hüttenhofer,
Dr. Matthias Hützel, Till Janczukowicz, Matthias Keller, Peter
Kerbusch, Dr. Hanspeter Krellmann, Fridemann Leipold, Dr.
Hartmut Lück, Dr. Kurt Malisch, Josef Manhart, Dr. Franzpeter
Messmer, Dr. Rainer Nolden, Dr. Peter Pacht, Dr. Gerhard Pätzig,
Dr. Wolf-Dieter Peter, Dr. Werner Pfister, Dr. Eva Pinter,
Ekkehard Pluta, Dr. Klaus Peter Richter, Joachim Salau, Dr. Gero
Schließ, Hermann Schönegger, Dr. Giselher Schubert, Dr. Diether
Steppuhn, Tilman Urbach, Dr. Bernhard Uske, Rainer Wagner,
Dieter Weiss, Dr. Gerhard Wierke, Hans-Theodor Wohlfahrt

„FonoForum“ erscheint monatlich. Anschrift der SZV, Spezial
Zeitschriften Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG, der Redaktion
und aller Verantwortlichen: Edisonstr. 6-8, 85716
Unterschleißheim

Anzeigen:
Anzeigenleitung:
INGE JANSEN
Anzeigenverkaufsleitung:
FRITZ FISCHBACHER
Anzeigenabwicklung:
ANJA DÖRR
Markt-Anzeigen:
TINO KRENSE

Anzeigenrepräsentanten: Peter Cagig, Medien Marketing GmbH,
Langerstr. 4, 81675 München, Tel.: 089/4708015; Claus Fetter,
Media Contact, Brabandstr. 1, 22207 Hamburg, Tel.: 040/511054;
Verlagsservice Wolfgang Hoff GmbH, Am Wehrhahn 38, 40211
Düsseldorf, Tel.: 0211/354018; Karl-Heinz Hörnle BDV,
Verlagsbüro, Klingenweg 1, 60388 Frankfurt/M., Telefon:
069/22772; Peter Subklew, Erlenerweg 2, 71534 Adlingen 3, Tel.:
07145/2833; Print Contact Gesellschaft für Medienvernetzung
mbH, Brunnenstr. 19-21, 10109 Berlin, Telefon 030/3885-223

Vertrieb: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG,
Breslauer Str. 5, 85385 Eching, Tel.: 089/319006-0 – Tx. 05-22656
– Telefax 089/319006-13

Abonnement-Verwaltung: PMS Presse Marketing Services GmbH
& Co. KG, Am Kiekenbusch 11 a, Postfach 290180, 47261 Duisburg,
Tel. 0203/769080

Copyright für alle Beiträge, Melodien, Diagramme und Fotos bei
SZV Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG. Die
Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge, Melodien
und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme
der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne
Einwilligung des Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen
keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge unserer
Mitarbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
dar. „FonoForum“ darf nur mit schriftlicher Genehmigung des
Verlages in Lesemappen geführt werden. Einzelbezugspreis 8,80
Mark. Jahresabonnement Inland 92,40 Mark (inkl. Porto).
Jahresabonnement Ausland 120,00 Mark (inkl. Porto). Kündigung
zwei Monate vor Abrechnungsablauf. Im Handel vergriffene
Einzelhefte können beim MZV zu 8,80 Mark plus Porto gegen
Vorauszahlung auf Postscheck-Konto München, Kto. 99870-800
bezogen werden. In Fällen höherer Gewalt kein Anspruch auf
Lieferung und Rückzahlung des Bezugspreises. Erfüllungsort und
Gerichtsstand ist München. Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr.
29 vom 1.1.93 gültig. Printed in Austria by Oberndorfer Druckerei,
Oberndorf bei Salzburg.

Veröffentlichung gemäß 68 Abs. 3 des Gesetzes über die Presse
vom 8.10.1949:

Persönlich haftender Gesellschafter der Firma SZV Spezial-
Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG, Edisonstr. 6-
8, 85716 Unterschleißheim, ist die SZV Spezialzeit-
schriften-Gesellschaft mbH, München, HRB 79106. Allein-
gesellschafter vorstehender GmbH ist die Westdeutsche
Allgemeine Zeitungsverlag GmbH & Co. Zeitschriften &
Beteiligungs-KG, Essen.

ISSN 0015-6140

Titelfoto: EMI/Essex/Strauss

BTX 6636676



MUSIK & MEINUNG



Preise

Sören Meyer-Eller

Über Sinn und Unsinn von Auszeichnungen im allgemeinen und Schall-
plattenpreisen im besonderen kann man geteilter Meinung sein. Un-
bestritten dennoch, daß zumindest einige Leuchttürme am Rande des
CD-Meers dem Silber-Surfer als Hinweise über die einzuschlagende
Richtung willkommen sind. Zwei nationale Preise bemühen sich um die
Aufmerksamkeit und das Wohlwollen der Klassik-Konsumenten: der
„Preis der deutschen Schallplattenkritik“, und der Preis „Echo-Klassik“,
ausgerichtet vom Bundesverband der deutschen Phonographischen
Wirtschaft. Ihnen zur Seite tritt nun mit dem „CANNES CLASSICAL
AWARD“ ein internationaler Klassik-Schallplattenpreis, dessen deut-
sche Bühne FonoForum ist. In 26 Kategorien hatten einige hundert,
weltweit verstreute, nur durch ihre Mitarbeit an Klassik-Magazinen ge-
einte Kritiker über Wohl und Wehe zu befinden. Unabhängig von den zu
Preisenden aus der Fülle heraus zu urteilen, ist schließlich das Privileg
der „Berufshörer“. Angesichts der 26 Kategorien mag es scheinen, daß
hier des Guten zuviel unterschieden wurde. Doch in wie unendlich ver-
schiedensten Formen und Spielarten Musik aufzutreten vermag, grenzt
an ein Wunder, besonders wenn man sich deutlich macht, daß im
Grunde stets dieselben Töne und Instrumente der Rohstoff sind. Auch
die Mannigfaltigkeit des Plattenmarktes ist letztlich staunenswert,
und immer wieder tritt Unerhörtes auf, seien es Personen oder Inter-
pretationen. Auf sie – unabhängig von der Tagesaktualität – noch ein-
mal die Aufmerksamkeit zu richten, läßt FonoForum sich bei seiner
Mitarbeit an dem CANNES CLASSICAL AWARD angelegen sein. Die Nomi-
nierungen finden Sie in dieser Ausgabe auf S. 44, über die Gewinner
informiert die Februar-Ausgabe.

Sören Meyer-Eller